



SGL GROUP
THE CARBON COMPANY

Hauptversammlung 2011

Wiesbaden
3. Mai 2011

BROAD BASE. BEST SOLUTIONS.

- 1. Das Geschäftsjahr 2010**
- 2. 1. Quartal und Ausblick 2011**
- 3. Vision 2015 – Mittelfristziele bis 2015**

Geschäftsentwicklung

- Geschäftsjahr 2010 besser ausgefallen als ursprünglich erwartet
- Umsatzanstieg +13 % auf 1,4 Mrd. €
- Operativer Gewinn (EBIT) +16 % auf 128 Mio. €
- Umsatzrendite von 9,1 % auf 9,3 % verbessert
- Investitionsprogramm planmäßig fortgesetzt (137 Mio. €)
- Kosteneinsparungen aus SGL Excellence Initiative von 23 Mio. €
- Ergebnis je Aktie 0,80 € (Vorjahr -0,93 €)

→ Solide Basis für weiteres profitables Wachstum

Strategische Weiterentwicklung

- **PP: Planmäßiger Ausbau des Carbon- und Graphitwerks in Malaysia**
- **GMS: Beschluss zur Verdreifachung Isographit-Produktionskapazitäten**
- **CFC: Ausbau Carbonfaser & Composites-Aktivitäten**
 - JV mit BMW: Neues Carbonfaserwerk in Moses Lake (USA) und Aufbau Gelegefertigung in Wackersdorf (Deutschland)
 - JV mit Mitsubishi Rayon (Japan) zur Produktion von PAN-Precursor

Strategische Weiterentwicklung

- **Ausbau F&E Infrastruktur**

- Neue Carbonfaser-Pilotanlage für die Luftfahrtindustrie
- Neue Laboranlage für Verbundwerkstoffe (Prepreg)
- Unterstützung des akademischen und wissenschaftlichen Umfelds
 - Lehrstuhl für Carbonfasern & Composites an der TUM
 - Fraunhofer Institut, Projektgruppe „Funktionsintegrierter Leichtbau“
 - „SGL Carbonum“ - Management Center für Weiterbildung und Wissenstransfer an der Universität Augsburg

in Mio. €	2010	2009
Umsatz	763	642
EBITDA	178	181
EBIT	144	152
Umsatzrendite (in %)	18,9	23,7

- **Umsatzanstieg: +19 %**
 - Graphitelektroden: Gestiegene Nachfrage durch Stahlindustrie
 - Kathoden: Nachfrage erwartungsgemäß schwächer durch Investitionspause in der Aluminiumindustrie
- **EBIT-Rückgang 5 %** durch:
 - Höhere Rohstoffkosten bei Graphitelektroden
 - Rückgang des Kathodenabsatzes
 - Anlaufkosten für neues Werk in Malaysia
 - Kosteneinsparungen von 8 Mio. € aus der SGL Excellence-Initiative

in Mio. €	2010	2009
Umsatz	396	365
EBITDA	55	45
EBIT	37	28
Umsatzrendite (in %)	9,3	7,7

- **Umsatzanstieg: +9 %**

- Bessere Auftragslage seit Jahresanfang 2010 führt erst ab Q2 zu steigenden Umsätzen
- Verbesserungen in allen Kundenindustrien, insbesondere Halbleiter-, LED- und Solarbranche
- Ausnahme Chemiebranche: Weniger Investitionsprojekte nach zwei Rekordjahren

- **EBIT-Anstieg von 32 %** durch:

- Deutlich verbessertes Geschäftsvolumen und damit gestiegene Auslastung
- Kosteneinsparungen von 9 Mio. € aus der SGL Excellence-Initiative

in Mio. €	2010	2009
Umsatz	219	208
EBITDA	5	-12
EBIT	-7	-23*
Umsatzrendite (in %)	-3,0	-11,0*

- **Umsatzanstieg: +5 %**

- Steigende Nachfrage nach Carbonfasern, Composites und Strukturbauteilen für die Luftfahrt
- Geringerer Umsatzbeitrag von SGL Rotec wegen Produktionsumstellung
- Ohne SGL Rotec → CFC-Umsatzanstieg von über 30 %

- **EBIT-Verbesserung von über 70 %** durch:

- Höhere Umsätze mit der Luftfahrtindustrie
- Produktivitätssteigerungen in allen Geschäftsbereichen
- Kosteneinsparungen von 6 Mio. € aus der SGL Excellence-Initiative
- Preisniveau durch hohe Lagerbestände noch unbefriedigend

*vor Wertminderungsaufwendungen

Solide Finanzierungsstruktur und Liquiditätsausstattung als Basis für Wachstum

Langfristig solide Finanzstruktur

- 200 Mio. € Unternehmensanleihe (Fälligkeit 2015)
- 200 Mio. € Wandelanleihe (Fälligkeit 2013, Wandlungspreis 36,52 €)
- 200 Mio. € nicht gezogene Kreditlinie (Fälligkeit ursprünglich 2012, verlängert bis 2015)

Ergänzt durch ein weiteres Finanzierungsinstrument im Juni 2009

- 190 Mio. € Wandelanleihe € (Fälligkeit 2016, Wandlungspreis 29,39 €)

SGL Group verfügt Ende 2010 über eine solide Bilanzstruktur und Liquiditätsausstattung

- Eigenkapitalquote: 41 %
- Verschuldungsgrad (Gearing)*: 0,47
- Liquidität: 285 Mio. €



Kein Refinanzierungsbedarf vor 2013 frühestens

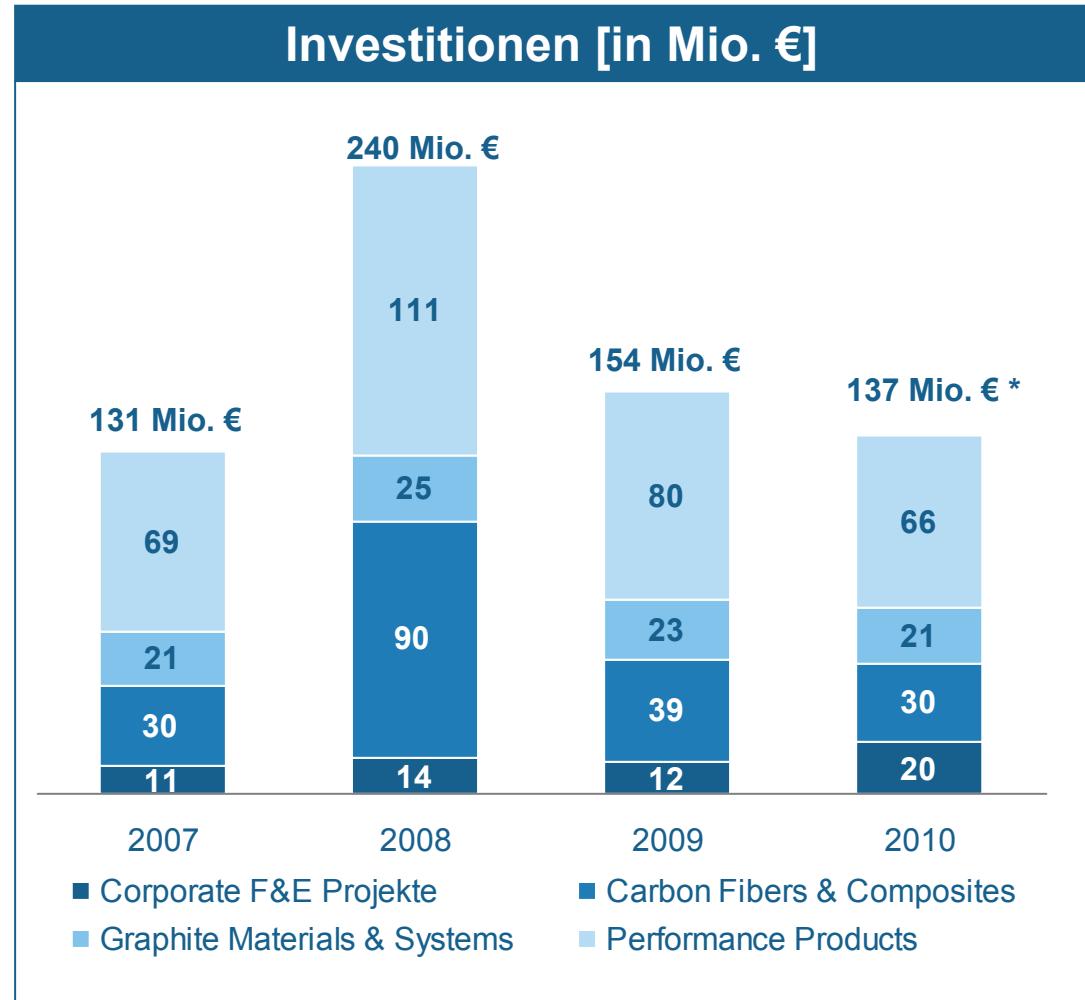
* Nettofinanzschulden zu Eigenkapital

Zukunftssicherung

Investitionen in die Zukunft auch 2010 auf hohem Niveau

Hauptinvestitionsprojekte 2010:

- **Performance Products:**
 - Graphit-Werk in Malaysia
- **Graphite Materials & Systems:**
 - Kapazitätsausbau für isostatischen Graphit in Deutschland
 - Kapazitätserweiterungen in USA
- **Carbon Fibers & Composites:**
 - Automatisierungstechnologie bei HITCO (USA)
 - Kapazitätsausbau bei SGL Rotec
- **Corporate F&E**
 - Pilotanlage für luftfahrtgeeignete Carbonfasern in Deutschland
 - Laboranlage für Prepreg in Deutschland



*Brutto, d. h. vor Finanzierungsbeiträgen von Dritten

Highlights 1. Quartal 2011

- Umsatz: Steigerung um +20 % auf 364 Mio. €
- EBIT: Steigerung um +40 % auf 36 Mio. €
- Umsatzrendite: 10 % (Q1/2010: 9 %)
- Periodengewinn: +60 % auf 15 Mio. € verbessert
- Free Cashflow: -18 Mio. € (Q1/2010: 26 Mio. €)
- Eigenkapitalquote: 41 % unverändert solide (2010: 41 %)
- Verschuldungsgrad mit 0,49 weiterhin im Zielbereich

Konzern

- Umsatzwachstum von mindestens 10 %
- EBIT-Anstieg auf 150 – 165 Mio. €
- Konzernumsatzrendite (ROS) steigt auf 10 % – 11 %
- Steuerquote ca. 30 %

Investitionen, Bilanz, Cashflow

- Beibehaltung Verschuldungsgrad von ca. 0,5 (basierend auf aktuellem Portfolio)
- Verschuldungsgrad definiert Höhe der Investitionen
- Investitionen von rund 150 Mio. € (primär Cashflow finanziert)
- Free Cashflow von minus 30 – 35 Mio. € (2010: minus 38 Mio. €)

Risiken

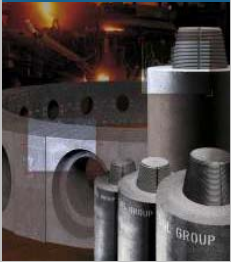
- Rohstoffversorgung
- Politische und wirtschaftliche Unsicherheiten

Vision 2015

Mittelfristziele

BROAD BASE. BEST SOLUTIONS.

Stahl & Aluminium



- Graphitelektroden für Elektro Stahl
- Hochofen-auskleidungen
- Kathoden für Primär-aluminium-produktion

Chemie



- Dichtungsmaterialien
- Spaltanlagen zur thermischen Verwertung
- Wärmetauscher

Traditionelles Geschäft in Basisindustrien



Infrastrukturaufbau in Schwellenländern

Automotive



- Carbonfasern
- Verbundwerkstoffe
- Composite-Bauteile

Solar



- Graphit für Polysilizium und Einkristallziehen

e-Mobility



- Graphit-Anodenmaterial für Lithium-Ionen Batterien

Luftfahrt



- Strukturbauteile aus Carbonfaser-Verbundwerkstoffen

Wind



- Carbonfasern, Prepregs und Rotorblätter für Windenergieanlagen

Klimatechnik



- Gebäudeklimatisierung aus Naturgraphit

Neue Geschäfte in Wachstumsmärkten



Industriestaaten beschleunigte Innovation und technologischer Fortschritt

SGL Group / BMW Group Joint Venture

Meilenstein für den Serieneinsatz von Carbonfasern im Automobil



Precursor

JV mit Mitsubishi Rayon

Otake, Japan

Start Precursorproduktion
April 2011



Carbonfasern

JV mit BMW: SGL Automotive Carbon Fibers

Moses Lake, USA

Produktionsbeginn Carbonfaserwerk
im 3. Quartal 2011



Gewebe

Wackersdorf, Deutschland

Start Gelegefertigung
im 3. Quartal 2010



Gewebe

CFK-Komp.

Landshut, Deutschland
Grundsteinlegung CFK-Bauteilfertigung
Juli 2010



BMW i3
Markteinführung 2013

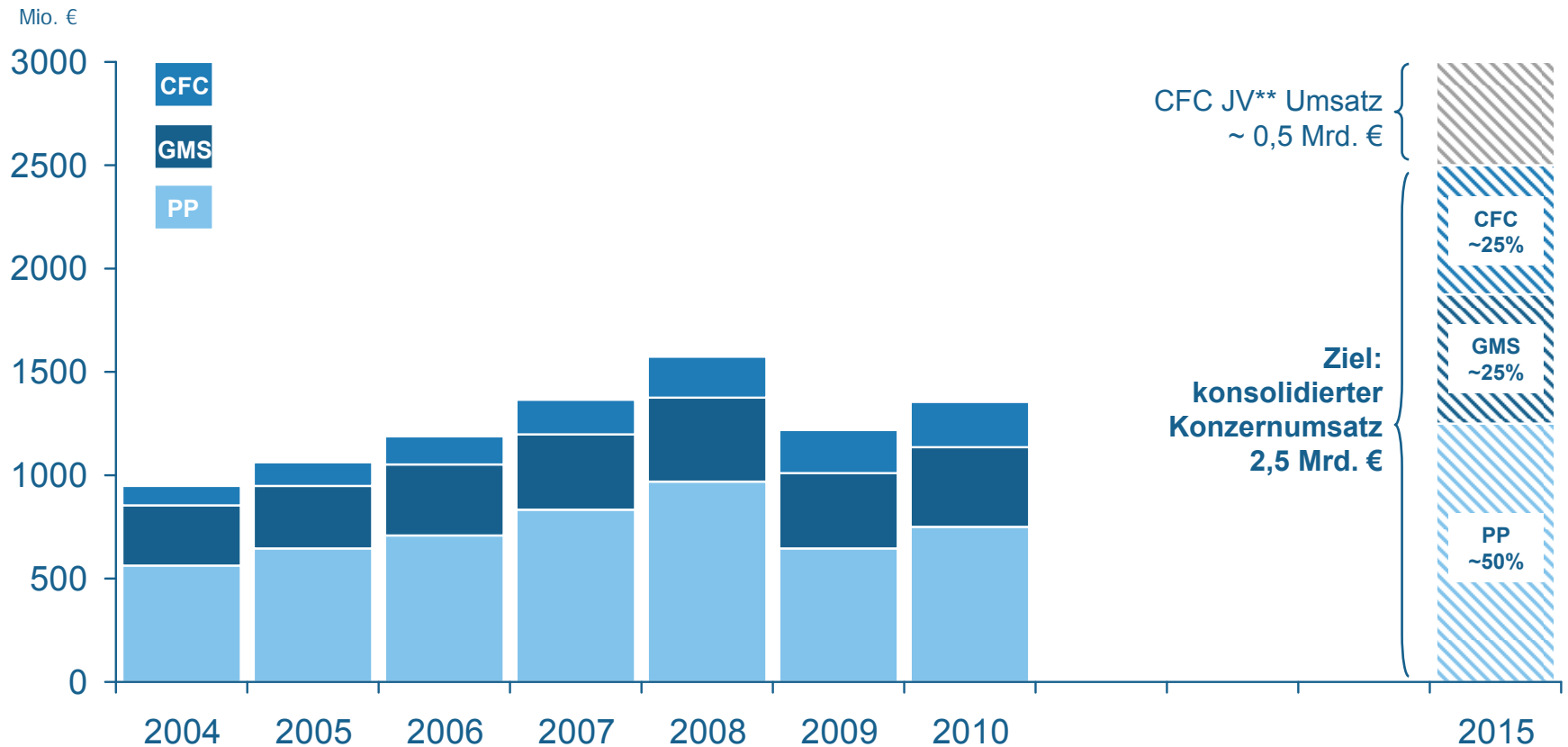
BMW Group

Leipzig, Deutschland
Grundsteinlegung für Werkserweiterung
November 2010

2011 – 2015

Konzernumsatzwachstum >10 % jährlich auf 2,5 Mrd. € in 2015*

Advanced Materials sollen in 2015 ~ 50 % des Konzernumsatzes erzielen



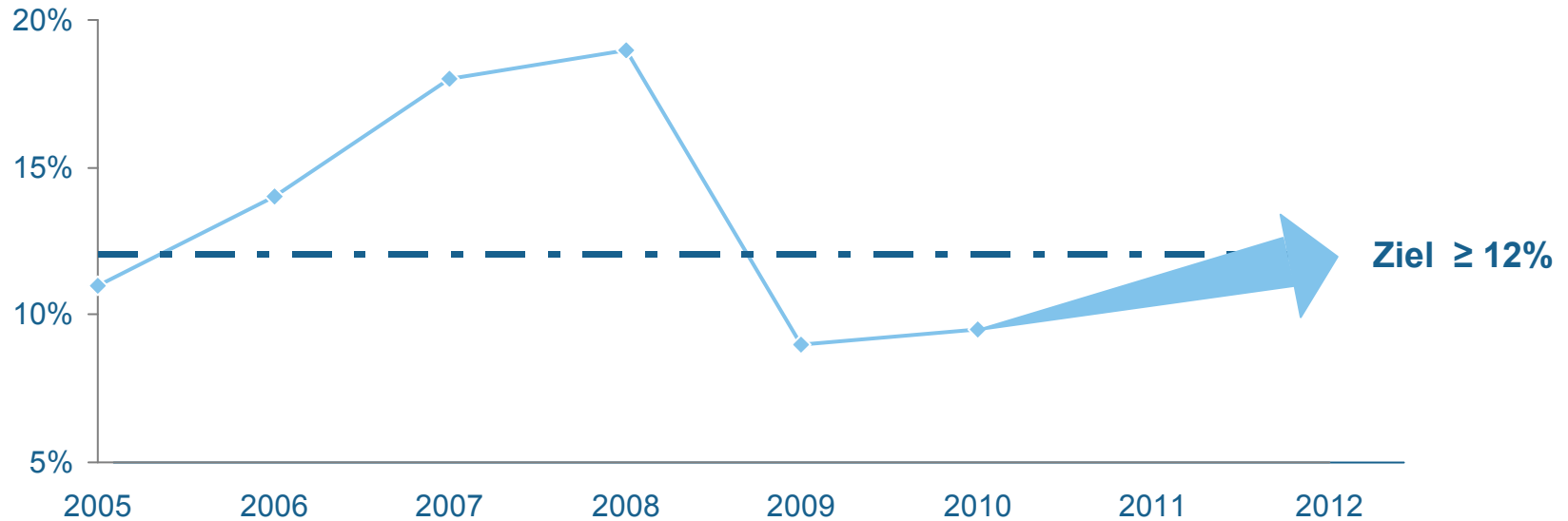
*organisches Wachstum, ohne Akquisitionen

**zusätzlicher Umsatzbeitrag aus ‚At-Equity‘ konsolidierten JVs bei CFC, jeweils 100 % der Umsatzerlöse dieser Gesellschaften

2011 – 2015

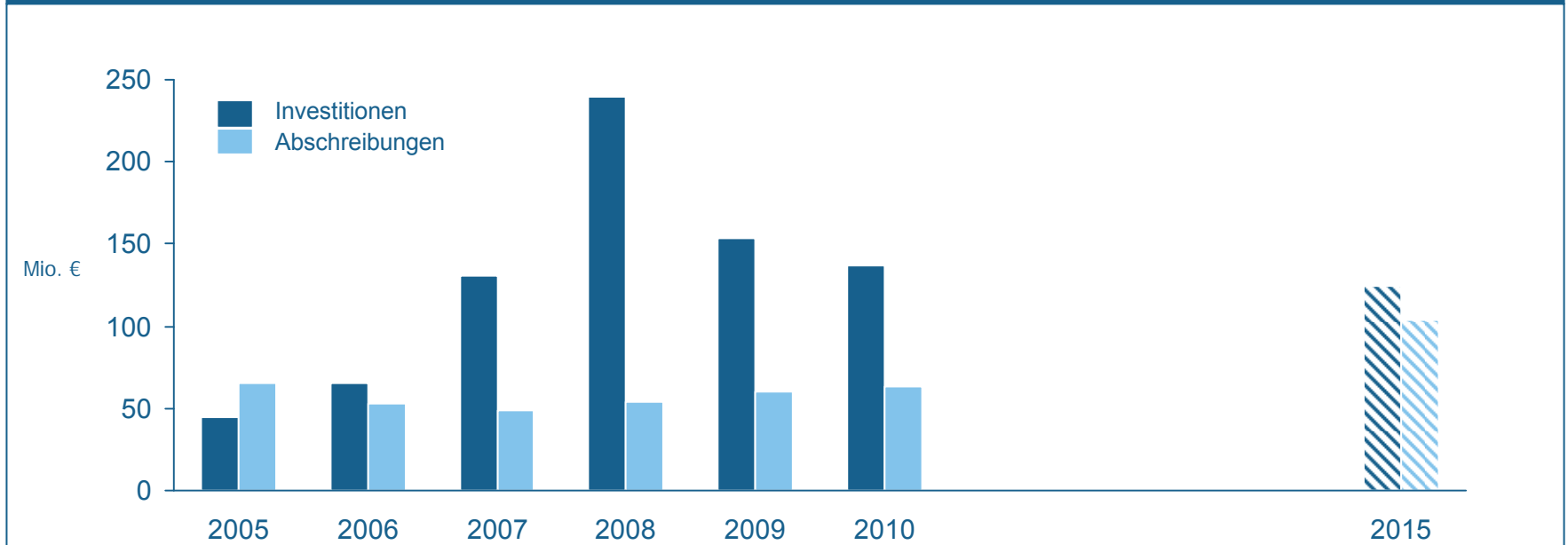
Ziel für Umsatzrendite bleibt bei mindestens 12 %

Konzernumsatzrendite $\geq 12\%$ für 2012 und Folgejahre erwartet



- Alle Geschäftsfelder ab 2011 profitabel
- Zusätzliche Produktionskapazitäten tragen zu Umsatzwachstum und operativem Cashflow bei
- Höhere Kapazitätsauslastung insbesondere in PP führt ab 2012 zu Konzernumsatzrendite von $\geq 12\%$

Niveau von Investitionen und Abschreibungen nähert sich wieder an



- Investitionsprojekte im Plan
- Investitionsbedarf (Capex) 2011 und 2012 von jährlich 150 Mio. €, danach Capex-Rückgang
- Investitionen weiterhin primär aus operativem Cash Flow finanziert
- Positiver Free Cash Flow ab 2013 erwartet
- Ziel für Verschuldungsgrad (Gearing) bleibt bei ca. 0,5 und definiert Investitionshöhe

SGL Group erwartet signifikantes Umsatzwachstum von mehr als 10 % pro Jahr

- Zielgröße für konsolidierten Konzernumsatz in 2015 bei 2,5 Mrd. €
- Zusätzlich ca. 500 Mio. € aus ‚At-Equity‘ bilanzierten JVs* bei CFC

*jeweils 100 % der Umsatzerlöse dieser Gesellschaften

Ziele für Umsatzwachstum der Geschäftsfelder angehoben

- CFC von ≥ 15 % p.a. \rightarrow ≥ 20 % jährlich
- GMS von +6-8 % p.a. \rightarrow ≥ 10 % jährlich
- PP erreicht Rekord-Umsatzniveau und Ergebniswachstum

Verbesserte Umsatz- und Ergebnisqualität

- Alle drei Geschäftsfelder werden Ertragssäulen durch ausgewogeneres Portfolio
- Konzernumsatzrendite (ROS) $\geq 12\%$ für 2012 und Folgejahre erwartet
- Gesamtkapitalrenditeziel (ROCE) $\geq 17\%$ wird Ende 2015 erreicht
- Ziel für Verschuldungsgrad (Gearing) bleibt bei ca. 0,5
- Positiver Free Cashflow ab 2013 erwartet

Dividendenpolitik 2009/10

- **Ursprüngliche Planung:**
Aufnahme Dividendenzahlung für Rekordjahr 2008
- **Prioritäten für Krisenbewältigung 2009/10**
 - Sicherstellung Liquidität und niedrige Verschuldung
 - Hohes Investitionsprogramm für zukünftiges Wachstum
 - Wiedererlangung der Dividendenfähigkeit

Dividendenpolitik 2011/12ff

- Basis für nachhaltig profitables Wachstum ist geschaffen
- Mittelfristig abnehmender Investitionsbedarf, da Wachstumsinvestitionen umgesetzt
- Daher positiver Free Cashflow ab 2013 erwartet
- Entscheidung über Wiederaufnahme der Dividendenzahlungen noch 2011

**Wiederaufnahme der Dividendenzahlung für das Geschäftsjahr 2011
im Jahr 2012 geplant***

* Voraussetzung: keine gesamtwirtschaftlichen Störungen

SGL Group

Die Rolle von Carbon für die Herausforderungen von Morgen

Luffahrt / Verteidigung



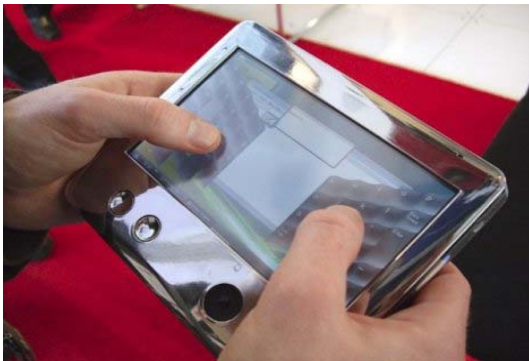
Elektromobilität



Windenergie



Mobile Endgeräte



Bauwirtschaft



Marine



**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**

BROAD BASE. BEST SOLUTIONS.

Wichtiger Hinweis

Zukunftsgerichtete Aussagen:

Soweit diese Präsentation in die Zukunft gerichtete Aussagen enthält, beruhen sie auf derzeit zur Verfügung stehenden Informationen und unseren aktuellen Prognosen und Annahmen. Naturgemäß sind zukunftsgerichtete Aussagen mit bekannten wie auch unbekanntem Risiken und Ungewissheiten verbunden, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Entwicklungen und Ergebnisse wesentlich von den vorausschauenden Einschätzungen abweichen können. Die zukunftsgerichteten Aussagen sind nicht als Garantien zu verstehen. Die zukünftigen Entwicklungen und Ergebnisse sind vielmehr abhängig von einer Vielzahl von Faktoren, sie beinhalten verschiedene Risiken und Unwägbarkeiten und beruhen auf Annahmen, die sich möglicherweise als nicht zutreffend erweisen. Dazu zählen z.B. nicht vorhersehbare Veränderungen der politischen, wirtschaftlichen, rechtlichen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen, insbesondere im Umfeld unserer Hauptkundenindustrien wie z.B. der Elektrostahlproduktion, der Wettbewerbssituation, der Zins- und Währungsentwicklungen, technologischer Entwicklungen sowie sonstiger Risiken und Unwägbarkeiten. Weitere Risiken sehen wir u.a. in Preisentwicklungen, nicht vorhersehbaren Geschehnissen im Umfeld akquirierter Unternehmen und bei Konzerngesellschaften sowie bei den laufenden Kosteneinsparungsprogrammen. Die SGL Group übernimmt keine Verpflichtung und beabsichtigt auch nicht, diese zukunftsgerichteten Aussagen anzupassen oder sonst zu aktualisieren.